

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

2.7.1861 (No. 178)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 178.

Dienstag den 2. Juli

1861.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf hastenden Taxen, hiermit aufgefordert.

An das Friedensgericht in Kusel. — An J. Bauer hier. — An S. Kraut in Mubau. — An F. Rösener in Hagen. — An F. Häcker in Derdingen. — An Wertheimer in Otterweier. — An Link in Fabrenbach. — An H. Klingmann in Neckarburggen. — An Fuchs in Zeuthern. — An Ackermann in Neckargemündt. — An D. Adam in Lichtenthal. — An W. Drechsler in Pforzheim. — An Heinz in Büchenbronn. — An Ph. A. Hornig in Bruchsal. — An L. Wulfert in Rastatt. — An Stödele in Ems. — An J. Pfeil in Ettlingen. — An L. Klinger in Schwezingen. — An Parhon in Heidelberg. — An Liebermann in Glabbach. — An Volker in Gernsbach. — An das Bürgermeisteramt in Schwezingen. — An L. Hofmann hier. — An G. Frei in Knielingen. — An C. Bennleth in Bühl. — An J. Richter in Vietzheim. — An W. Hofmann in Gotha. — An F. Müller in Calw. — An F. Bechold in Heidelberg. — An W. Fries in Offenburg. — An K. Kehlhofer in Heidelberg. — Zur Frankatur: An die Eisenbahndirektion in Heidelberg.

Karlsruhe, den 1. Juli 1861.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

Allgemeine

Badische Landes-Industrie-Ausstellung betr.

Da mit dem 15. kommenden Monats mit der Anfertigung des Kataloges begonnen werden muß, um denselben bis zum Beginn der Ausstellung anfertigen zu können, so fordern wir hiemit die Industriellen des Landes, die sich bei diesem schönen vaterländischen Unternehmen etwa noch betheiligen wollen, wiederholt auf, ihre Anmeldungen noch vor dem 15. Juli d. J. an uns einzusenden, da dieselben sonst nicht mehr in den Katalog aufgenommen werden könnten. Es ist diese rechtzeitige Anmeldung auch deshalb nöthig, um den Betheiligten den zum freien Transport nöthigen Begleitschein einsenden zu können, und der Versandt sofort begonnen werden kann, damit sämtliche Ausstellungsgegenstände längstens bis zum 1. August d. J. hier eingetroffen sind.

Karlsruhe, den 24. Juni 1861.

Die Landes-Industrie-Ausstellungs-Commission.

B. N. Spreng.

Fabrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des Großh. Mundlochs Leopold Wagner werden in dessen Wohnung, kleine Herrenstraße Nr. 3, am

Donnerstag den 4. und Freitag den 5. Juli 1861,

jeweils von Früh 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr an,

Gold und Silber, Manns- und Frauenkleider, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräthe und sonstiger verschiedener Hausrath gegen Baarzahlung öffentlich zu Eigenthum versteigert.

Karlsruhe, den 1. Juli 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Berhard.

Müller.

Pferdeversteigerung.

Nächsten Donnerstag den 4. Juli l. J., Vormittags 10 Uhr, werden im diesseitigen Kasernhof

16 verstellte Dienstpferde gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 28. Juni 1861.

Berechnung des (1) Leib-Drägoner-Regiments.

Grünfutter-Verkauf.

Donnerstag den 4. Juli, Vormittags 9 Uhr, wird der Ertrag von 1 Morgen Acker, mit Wicken und Haber bepflanzt, öffentlich verkauft. Zusammenkunft an der Clever'schen Bierhalle.

Wohnungsantrage und Gesuche.

Herrenstraße (Kleine) Nr. 8 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Speicher und Keller auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

Ritterstraße Nr. 8 ist im Hintergebäude ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller u. an eine stille kinderlose Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

Inmul.

Inmul.

Inmul.

maxim
2.
Dienstag

by Langer

by Späth

by Gastel

Logis zu vermieten.

hy. Schwäbher.
Innerer Zirkel Nr. 9, im zweiten Stock, gegen- über dem Finanzministeriumsgebäude, ist ein Logis mit 3 kleinen Zimmern, jedes mit besonderm Ein- gang, Küche, Keller, Speisekammer und Holz- platz, an eine kleine Familie auf den 23. Oktober zu vermieten.

Logis zu vermieten.

Maier. hy.
Langestraße Nr. 40 ist im Borderhaus ein Logis auf den 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

Zumul. hy. Willstätter.
In der Zähringerstraße Nr. 42 ist eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern und Altkof auf den 23. Oktober, und im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern und Altkof sogleich oder auf den 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten.

Wohnungsantrag.

Zumul. Carl Klinge.
Eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern und Altkofen, wovon 3 auf die Straße gehen, nebst den übrigen Bequemlichkeiten, die sehr geräumig sind, in der Nähe vom Marktplatz auf der Som- merseite gelegen, ist bis den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Das Nähere unter 1936 A. M. im Kontor des Tagblattes.

Wohnungsantrag.

Zumul. Mombut, in Kaiser Alexander.
In der Langenstraße Nr. 108 ist in der zweiten Etage im Borderhause ein geräumiges unmöbliertes Zimmer auf 1. August zu vermieten. Näheres im Schuh-Laden.

Zu vermieten.

Zumul. M. Krämer, f. h. u. f. l. Langstr. 54.
Bier gewölbte schöne Keller in Mitte der Stadt, sowie ein Laden mit Kontor und Magazin in der Langenstraße, in bester Lage, sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

3. Antoni M...
Langestraße Nr. 199 ist auf den 1. August ein hübsch möbliertes, freundliches und auf die Straße gehendes Zimmer an einen Herrn zu ver- mieten; auch könnte nach Wunsch die Kost dazu gegeben werden. Näheres im zweiten Stock.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

Zumul. Wilh. Hofman.
Karl-Friedrichstraße Nr. 17, ebener Erde, ist ein elegant möbliertes Zimmer mit Altkof, auf die Straße gehend, auf 1. August zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Erens. hy.
Kreuzstraße Nr. 22, im dritten Stock, sind zwei große möblierte Zimmer einzeln oder zusam- men auf den 1. August zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Quint. hy.
In der Amalienstraße Nr. 45 sind im zweiten Stock zwei Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten.

Möblierte Zimmer zu vermieten.

hy. Bilger.
Eck der Adler- und Zähringerstraße Nr. 20 sind auf den 1. August zwei Zimmer im untern Stock zu vermieten, bestehend in Salon und Schlaf- kabinet, reich möblirt. Zu erfragen daselbst.

Zimmer zu vermieten.

hy.
Bei E. Willmannsdörfer, Langestraße Nr. 104, ist ein auf die Straße gehendes unmöb- lirtes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

hy. Winter.
Zwei hübsch möblierte, freundliche Zimmer sind sogleich oder auf den 1. August an einen soliden Herrn zu vermieten in der Karlsstraße Nr. 9, dem Langenstein'schen Garten gegenüber.

Zu vermieten

hy. v. Freydoiff.
2-3 unmöblierte Zimmer eine Treppe hoch auf den 23. Juli d. J. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Mühlburg.

hy. Bahlin- ger.
Hauptstraße Nr. 37 ist ein Logis, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller und Holzplatz, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

Wohnungsgesuch.

hy. v. Tournon, f. h. u. f. l. 13.
Eine Wohnung von 6-7 Zimmern sammt Zugehörde wird auf den 23. Oktober zu miethen gesucht. Garten und wo möglich Sommerseite wird gewünscht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungsgesuch.

hy. Koch, f. h. u. f. l.
Es wird ein Logis von 5-6 Zimmern auf den 23. Oktober in der Lage von der Herrenstraße bis zum Mühlburgerthor zu miethen gesucht. Nä- heres Herrenstraße Nr. 29 im untern Stock.

Wohnungsgesuch.

2. Zumul. f. h. u. f. l. v. Kautz, m. u. f. l. v. Dr. v. Langen.
Eine einzelne Dame sucht auf 23. Oktober in einem honetten Hause eine freundliche Wohnung von 2 geräumigen Zimmern nebst Küche. Wer eine solche zu vergeben hat, beliebe seine Adresse unter Chiffre M. D. auf dem Kontor des Tag- blattes abzugeben.

Wohnungsgesuch.

Zumul. v. Erxleben, m. u. f. l.
Bis 23. Oktober d. J. wird eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst sonstigen Erforder- nissen und eine Werkstätte, wozu ein im Hofe gelegenes Zimmer verwendet werden kann, zu miethen gesucht. Zu erfragen Waldstraße Nr. im dritten Stock.

Zimmergesuch.

Zumul.
Ein solid möbliertes Zimmer, gleichviel mit oder ohne Bett, wird im westlichen Stadttheile auf den 15. Juli zu miethen gesucht. Adressen beliebe man abzugeben an F. Geißendörfer, Blumenstraße Nr. 4.

Zimmergesuch.

Ein solides Frauenzimmer sucht auf den 23. Juli ein geräumiges Zimmer mit Kochofen und Holzplaz. Näheres ist zu erfahren Herrenstraße Nr. 19 im Laden.

Vermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Es wird ein gebildetes Mädchen sogleich in Dienst gesucht, welches sehr schön nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse über Sittlichkeit und Ehrlichkeit ihrer frühern Herrschaft aufweisen kann. Zu erfragen Neuthorstraße Nr. 11.

[Dienst Antrag.] Es wird sogleich ein braves Mädchen zu einem Kinde gesucht. Das Nähere zu erfragen innerer Zirkel Nr. 31.

[Dienst Antrag.] Ein fleißiges, gesittetes Mädchen, welches sehr gut kochen, nähen oder spinnen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine gute Stelle in der Karlsstraße Nr. 9 im dritten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen kann, auch sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Jähringerstraße Nr. 63.

[Dienstgesuch.] Eine solide gefestete Person aus achtbarer Familie, welche schön nähen, bügeln, etwas kochen und sonst den übrigen Haushaltungs-geschäften gut vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle als Kinds- oder Zimmermädchen oder bei einer stillen Familie. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen, putzen, nähen und spinnen kann und gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 50 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön waschen und putzen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße Nr. 8 im dritten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Waldstraße Nr. 53 im untern Stock.

[Dienstgesuche.] Zwei gewandte, mit guten Zeugnissen versehene Mädchen wünschen Stellen zu erhalten, das eine als Kellermädchen, das andere als Zimmermädchen. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 29 im Hinterhaus.

[Dienstgesuch.] Eine gefestete Person, welche gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 58, zwei Stiegen hoch.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen, schön putzen und waschen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Ruppurrerstraße Nr. 26.

[Dienstgesuch.] Ein ordentliches Mädchen, das kochen, waschen und putzen kann, überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich eine Stelle zu

erhalten. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 10 im Hintergebäude.

N. B. Nr. 1986. Kapital-Gesuch.
Wer ein Kapital von 6 — 700 fl. gegen hinlängliche gerichtliche Sicherheit und 5prozentige Verzinsung darzuleihen willens ist, möge seine Adresse alsbald zustellen dem Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

Kapitalgesuch.
Ein Kapital von 1800 — 2000 fl. kann auf mehrere Jahre gegen gute Bürgschaft vortheilhaft angelegt werden. Nähere Auskunft ertheilt das öffentliche Geschäftsbureau von **Ch. J. Saffner**, Adlerstraße Nr. 13.

Stellenantrag.
Ein gebildetes Frauenzimmer, welches Unterricht in der französischen Sprache, im Klavierspiel und in allen seinen weiblichen Arbeiten ertheilen kann, wird gesucht als Erzieherin und Gouvernante für zwei Mädchen. Zu erfragen Nr. 15 vor dem Friedrichsthor im zweiten Stock.

Gesuch.
Einige geübte **Weißnäherinnen** werden gesucht. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 105, bei Küblermeister **Wolff Wittwe**.

Stellenantrag.
Ein tüchtiger Hausknecht wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellengesuch.
Ein sehr solides und braves Mädchen von achtbaren Eltern, 19 Jahre alt, wünscht bei einer Herrschaft oder in ein für sie passendes Ladengeschäft unter billigen Bedingungen alsbald placirt zu werden. Das Nähere ist in der Langenstraße Nr. 126 zu erfragen.

Stellengesuch.
Ein Hausknecht, welcher mehrere Jahre in großen Hôtels gedient hat, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht eine Stelle als Hausknecht oder als Kutscher bei einer Herrschaft zu erhalten. Näheres im Gasthaus zum Waldhorn.

Gesuch.
Ein Mädchen wünscht sogleich einen Monatsdienst zu erhalten, welches drei Tage in der Woche frei hat, zum Waschen und Putzen und die häuslichen Arbeiten zu verrichten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Offene Lehrlingsstelle.
In einem hiesigen Engros-Geschäft wird ein junger Mann, der die nöthigen Vorkenntnisse besitzt, als Lehrling angenommen. Offerten unter Nr. 24 besorgt das Kontor des Tagblattes.

hy.

imul.
v. Renk.

hy.

hy.

hy.

K. Scherer
Amalienstr. 22
3. Nov.

hy.

hy.

hy.

hy.

hy.

hy.

hy.

hy.

imul.

imul.

Thompson.

imul. t.
Kunzling.
Dunlop.

imul.
Kändler
in Durlach.

hy.

hy.

hy. bei
Rothenbergen
K. Gynow
2. Nov.

3. Adressen für
A. Glock & Sohn

Annul.
Fr. Falla. **Stehengebliebener Schirm.**
Letzten Samstag Abend, den 29. v. M., blieb in der Eyperschen Bierbrauerei ein schwarzseidener Regenschirm stehen; wer denselben aus Versehen mitgenommen hat, wird höflich ersucht, denselben in der obengenannten Brauerei abzugeben.

h. Am vergangenen Mittwoch Nachmittag wurde in der Akademiestraße ein zweirädriges **Schreinerwägelchen** entwendet. Wer darüber Auskunft zu geben weiß, daß man dem Dieb auf die Spur kommt, wolle es gegen Erkennlichkeit in genannter Straße Nr. 9 im untern Stock thun.

h. Es wurde vor einiger Zeit einem hiesigen Geschäftsmann ein Fußschmel, sogenannter Faulenzler, zum Repariren übergeben; derselbe ist gestickt und das Gestell von Mahagonyholz. Man bittet, denselben kleine Herrenstraße Nr. 13 im untern Stock abzugeben.

h. **Zugelaufener Hund.**
Ein rötlichgelber langhaariger Pinscherhund, der auf den Bahnhof in Eitingen sich verlaufen, kann gegen die Einrückungsgebühr vom rechtmäßigen Eigenthümer ebenfalls in Empfang genommen werden.

h. **Verkaufsanzeige.**
Zähringerstraße Nr. 84, im Hinterhaus im dritten Stock, sind zwei vollständige Betten, Tische, Stühle, Kasten und ein Bügel- und Kaffeeherd billigst zu verkaufen.

h. **Verkaufsanzeige.**
Karlsstraße Nr. 5 sind zu verkaufen: ein **nußbaumener Kleiderkasten** und ein **Küchenschrank**. Das Nähere im dritten Stock daselbst.

Maculatur,
großes Format per Ries . . . 2 fl. 6 fr.
kleineres " " " . . . 1 fl. 48 fr.
per Buch 6 fr.
ist stets zu haben bei **Müller & Gräff.**

h. **Kaufgesuch.**
Es wird ein wohlhaltener **Badzuber** zu kaufen gesucht. Zu erfragen bei Werkmeister **Wäser** im Bahnhof.

4.
15. Juli. **Privat-Bekanntmachungen.**
Toilette- und Badschwämme bester auserlesener Qualität und in schönster Auswahl empfiehlt
Conradin Haagel.

Ananas, Trauben, Erdbeere,
täglich frisch dem Stock entnommen, empfiehlt
C. Däschner.

C. D. Moser & Comp.'s Pectorine-Bonbons!
Vortreffliches Linderungsmittel für Brust- und Husten-Leidende, empfiehlt
Friedr. Waisch,
Durlacherthorstraße Nr. 46.

Anzeige.
Meine anerkannt bestconstruirten **Brücken-Waagen** mit viereckigen Brücken verkaufe ich unter dreijähriger Garantie:
von 3-4 Centner Tragkraft à 16 fl.,
" 5-6 " " " 20 fl.,
" 10-12 " " " 29 fl.,
und können Aufträge sofort effectuirt werden.
W. Krämer, Eisenhandlung.

Venetianische Seife,
vorzüglich zum Gebrauche beim Bade, empfiehlt in ausgezeichnete guter Qualität
Conradin Haagel.

Glacé- und dänische Handschuhe
zu 24, 30, 36, 42, 48 fr. sind wieder frisch eingetroffen; Herren- und Knabenmützen, Halsbinden, Hosenträger, Strumpfbänder, Geldbörsen, Gummigürtel und Stege, Gummistrümpfe, Sauger, Suspensorien, Bandagen, Baderollen, Schwammbeutel, Badhauben bei
Stahl, Langestraße Nr. 107.
NB. Handschuhwascherei und Färberei in allen Farben und Lederarten.

Billige Schuhe und Stiefel.
Stiefel für Herren das Paar 4 fl. 30 fr., 5 fl. 30 fr. bis 6 fl. 30 fr., Stiefel von Zeug das Paar 6 fl., Lederschuhe das Paar 3 fl. 30 fr. bis 4 fl., Pantoffel von Stramin oder von Leder das Paar 1 fl. 12 fr. bis 1 fl. 20 fr.; ferner Damenstiefel von Zeug ohne Absätze das Paar 2 fl. 30 fr., mit Absätzen 2 fl. 42 fr., mit Elastik 3 fl. 12 fr., Lederstiefel 2 fl. 42 fr. und höher, Zeugschuhe oder Lederschuhe 2 fl. 20 fr., rundumbefestete Zeugstiefel 2 fl. 42 fr. und höher, Pantoffel von 54 fr. an, Knabenstiefel, Kinderstiefel von Zeug und Leder von 1 fl. an, Gummischuhe bester Qualität, äußerst billig, bei
J. Ettlinger, Schuhmachermeister,
Langestraße Nr. 137.

Annul.
Annul
alth 3 Tage
5. 8. 2 ii 13
Annul.
4. 5mal.
15. 2. 26.
Juli.
3. h.
Dringl.
Annul.
Wirt.

Monatlich
inm.

Feinstes Heilbronner Wasser
(Eau de Heilbronn)

von **Herrmann Otto Mayer**, alleinigem
Destillateur in Heilbronn, ist zu haben
à 24 fr. die ganze Flasche mit Gebrauchs-
à 15 fr. die halbe " anweisung
in der Hauptniederlage bei
C. A. Braunwarth,
Langestraße Nr. 26.

Aller 14
Laga.

Patentkeller von C. Herlin

Amalienstraße Nr. 37 in Karlsruhe.
In ganz reiner Qualität und schöner Flaschen-
Ausstattung werden nachstehende feine Weine in
gesetzlichem Quantum in Flaschen abgegeben:
Schloß Staufberger, reiner Muländer, 45 fr. per Flasche,
Mauerwein, 1859r, Ausstich, 40 fr. " "
Zeller, rother 1857r, Auslese, 40 fr. " "
Marktgräser, 1857r. . . 30 fr. " "

10. 2. v
20. Juli.

Anzeige.

Für die **Naturbleiche in Randern**
bei Lörrach nehme ich auch dieses Jahr
wieder Leinwand zur Besorgung an, unter
Zusicherung guter Bedienung.

Christian Niempp,
Kronenstraße Nr. 23.

jährlich
Mittwoch

Bleich-Anzeige.

Auch dieses Jahr nehme ich wieder Leinwand
und Garn zur Besorgung auf die so sehr beliebte
Naturbleiche in Zell im Wiesenthal an, und
bemerke aus Auftrag des Eigentümers, daß er
für allenfallige Beschädigung (mit Ausnahme von
Wetterschaden) Garantie leistet.

Wilhelm Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

hy.

Anzeige.

Von heute ist meine Wirthschaft wieder
eröffnet.

A. Prink.

Clever'sche Bierhalle.

Heute, Dienstag,

Rheinisches Vocalquartett
für Männerstimmen.

Vorträge von humpristichen und seriösen
Piecen.

Anfang 6 1/2 Uhr.

(Bei ungünstiger Witterung findet diese Pro-
duktion im **Grünen Hof** statt. Anfang 8 Uhr.)

Anzeige.

Meine Wirthschaft ist von heute an wieder
geöffnet.

Ch. Glasner.

Pforzheim. Empfehlung.

Mein auf's Eleganteste eingerichtetes
Bayerisch Bier-Lokal
empfehle ich zu recht häufiger Benützung bei
vorzüglichem Stoff, bei Eröffnung der Eisen-
bahn.

Julius Fellmeth,
am Markt in Pforzheim.

Warnung.

Mit Bezug auf die unterm 22. Oktober 1860
von Großh. Oberamt Durlach gegen die Wittwe
des Bahnhofs wirths Friedrich Wagner,
Wilhelmine, geb. Jachmann von hier,
ausgesprochene längst rechtskräftige Mundtob-
erklärung warne ich das Publikum davor, ge-
dachter Wittwe Wagner ohne meine Mitwirkung
Kredit zu geben, da für die Lebensbedürfnisse
derselben hinreichend gesorgt ist, der Ertrag des
Vermögens auf die Kinder verwendet werden
muß und der Vermögensstock ohnedies nur mit
meiner Zustimmung angegriffen werden darf.

Durlach, den 29. Juni 1861.

Wilhelm Beutenmüller,
Müllermeister und Rechtsbeistand der Wittwe
Wagner.

Museum.

Mittwoch den 3. Juli findet von Abends 6
bis 9 Uhr Musik im Garten und von 9 bis 11
Uhr Tanzunterhaltung im Gartensaale statt. Bei
ungünstiger Witterung ist von 7 bis 10 Uhr Tanz-
unterhaltung.

Der Vorstand.

Gesellschaft Eintracht.

Die Liederhalle wird ~~sporgen~~ **Mittwoch**,
Abend 7 Uhr, eine Abendunterhaltung bei
günstiger Witterung im Gesellschafts-Garten
bei ungünstigem Wetter im Garten-Saale
geben, wozu die Mitglieder freundlichst ein-
geladen werden.

Das Comite.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Notizen für Mittwoch 3. Juli:

Karlsruhe, gr. Stadtamtsrevisorat: Fahrnißver-
steigerung aus dem Nachlaß des Hofökonomieaths
Weiß, 9 Uhr Morgens, vorderer Zirkel Nr. 25.
Crapaldshafen, Holzversteigerung bei Bomberg, 2 1/2
Uhr Mittags.

hy.

inm.

inm.

inm.

inm. *ausg.*

inm.

6. 4. Aug.

Dr. Sringuier's aromatischer Kronengeist (Quintessenz d'Eau de Cologne) von hervorragender Qualität — nicht nur als ein köstliches Riech- und Waschwasser, sondern auch als ein herrliches Unterstützungsmittel, welches die Lebensgeister ermuntert und stärkt; à Originalflasche 45 kr.

Dr. Sringuier's Kräuter-Wurzel-Öl — zusammengesetzt aus den bestgeeignetsten Pflanzen-Zutraditionen und öligen Stoffen zur Erhaltung und Verschönerung der Haut- und Barthaare; à Originalflasche 27 kr.

Von diesen beiden überall Epoche machenden Novitäten befinden sich in Karlsruhe das alleinige autorisirte Lokaldepot bei Carl Benjamin Gehres, Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

Knie's Arena auf dem Schloßplatz.



Heute, ^{Mittw.} Dienstag, findet eine große Vorstellung statt in Produktionen jeden Genres.

Kassöffnung 6 1/2 Uhr, Anfang 7 1/2 Uhr.
Das Nähere die Zettel.

Karl Knie's Wittwe, Directrice.

Anglie

Maximiliansau.

Rheinwasserwärme am 30. Juni: 16 Grad.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

30. Juni	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 13	27" 8"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 15 1/2	27" 9"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 15	27" 9,5"	"	"
1. Juli				
6 U. Morg.	+ 10	27" 10,5"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 13	28" —"	"	trüb
6 " Abds.	+ 14	28" 1/4"	"	umwölkt

Getauft:

- 25. Juni. Christian Friedrich Wilhelm, Vater Leopold Prinz, Metzgermeister.
- 27. " Wilhelm Eberhard, Vater Karl Kendrick, Maurermeister.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Hr. Aren, Kfm. v. Remscheid.
- Englischer Hof.** Hr. Baron v. Cleve mit Fam. und Bed. v. Carow. Hr. Märstoh, Kapitän a. England. Hr. Körner, Ingenieur v. Paris. Hr. Treiber, Kfm. v. München. Hr. Knoblauch u. Hr. Ethard, Kfl. v. Frankfurt.
- Erbprinzen.** Hr. Graf von Enzenberg von Traßberg. Hr. Ritter v. Grändorf v. Wien. Hr. Harrison m. Fam. v. Newton. Hr. Haag mit Frau v. London. Hr. Deibel mit Frau von Bern. Hr. Berger, Priv. von Haag. Hr. Schmitt, Rent. v. Dsnabrück. Hr. Bidder, Fabr. v. Emskirchen.
- Geist.** Hr. Hoshlin, Mech. von Schliengen. Hr. Walburg, Maurer v. Pforzheim.
- Goldener Adler.** Hr. Bollahry, Gutsbes. mit Frau v. Weulen. Hr. Rahn mit Sohn von Frankenthal. Hr. Federte, Lithograph v. München. Hr. Kürzel, Kaufm. von Freiburg. Hr. Knopf v. Jöhlingen. Hr. Blank, Kfm. v. München. Hr. Kiefer, Amtsrevisor von Oberkirch. Hr. Dom, Landwirth mit Fam. v. Zell a. S.
- Goldener Karpfen.** Hr. Hübertle, Gastgeber v. Schliengen. Hr. Müller, Mühlenbesitzer von Mühlhausen. Hr. Friedlma, Priv. v. Dinglingen. Hr. Kuhn, Handelsm. von Obertoben. Hr. Ehrenreich und Hr. Oberle, Priv. v. Rastatt. Hr. Schwindemann, Kaufm. v. Welschsteinach. Hr.

- 27. Juni. Bertha Christine Marie, Vater Heinrich Wä, Gastwirth.
 - 27. " Eugen Ferdinand Friedrich, Vater Jakob Schneider, Thierarzt.
 - 30. " Emilie Amalie Friederike, Vater Karl Karcher, Registrator.
 - 30. " Luise Karoline, Vater Adolph Kübe, Zimmermann.
 - 30. " Karl Ferdinand, Vater Adam Reibig, Dreher.
 - 30. " Karl Max Christian, Vater Johann Weber, Schneidermeister.
 - 30. " Wilhelm Viktor Emanuel, Vater Wilhelm Glaser, Fabrikarbeiter.
 - 30. " Elisabeth Katharine, Vater Jakob Schumacher, Beruführer.
 - 30. " Anna Luise, Vater Johann Haug, Hoflärchner.
 - 30. " Friederike Karoline, Vater Georg Piese, Tagelöhner.
 - 30. " Frieda Meta, Vater Franz Doll, Metzgermeister.
- Gestorben:**
- 29. Juni. Wilhelm Flink, Graveur, ledig, alt 23 Jahre.
 - 30. " Eugen Pectot von Straßburg, Kaufmann, ein Ehemann, alt 29 Jahre.
 - 1. Juli. Friedrich Janson Holzmesser, ein Ehemann, alt 87 Jahre.

- Kneißler, Tüchlermeister v. Salzstätt. Hr. Davern, Dek. v. Neuburg.
- Grüner Hof.** Hr. Wagner, Kaufm. von Catharinau. Hr. Lämmig, Priv. v. Mannheim. Hr. Greiner, Kfm. v. Konstanz. Hr. Friedrich, Kfm. v. Sulz. Hr. Hofmann, Priv. mit Frau v. Urtheim.
- Hôtel Große.** Hr. Dr. Endrett v. Frankfurt. Hr. Frunck, Kfm. v. Dffenbach. Hr. Wetler, Kaufm. v. Münden. Hr. Stambach, Gastwirth von Baden. Hr. Schmidt und Hr. Lay, Kfl. v. Pforzheim. Hr. Habicht, Kfm. v. Ludwigsburg. Hr. Trautwein, Kfm. von Hornberg. Hr. Lederle, Ingenieur v. Mühlheim. Hr. Günther, Kaufm. von Braunschweig. Hr. Rosenheimer, Kfm. von Koblenz. Hr. Kopf, Fabr. v. Lyon. Hr. Bauer, Kaufm. v. Mannheim. Frau Müller v. Mannheim.
- Nothes Haus.** Hr. Dogny, Ingenieur v. Grafenstaden. Hr. Hommel, Lehrer v. Lahr. Hr. Mergstein, Lehrer v. Menzingen. Hr. Hörth, Fabr. von Schaffhausen. Hr. Mührlein, Kfm. v. Hannover. Hr. Pflug, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Speichert, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Winter, Priv. v. Bern.
- Schwan.** Hr. Luser, Lehrer v. Bruchsal.
- Weißer Bär.** Hr. Müller, Mechan. v. Frankenthal. Hr. Hornemann, Kfm. von München. Frau Scheurer mit Tochter v. Kolmar. Hr. Ernst, Prof. v. Frankfurt. Hr. Gort, Gymnasiast v. Frankfurt. Hr. Maurer, Mechan. von Gaggenau. Hr. Krug, Müllermeister von Loosbach. Hr. Brunner, Kfm. von Heidelberg. Hr. Heuberger, Uhrmchdl. v. Pforzheim. Hr. Köhler, Kfm. v. Heidelberg.
- Wilder Mann.** Hr. Dreyer, Dek. v. Neuenbürg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Hr. K. Müller'schen Hofbuchhandlung